

Deutsches Reich.

Berlin, 16. März. Beschlüsse eines Kreistages war die Veränderung des Statuts der dortigen Saal- und Darlehnbank beschlossen worden. Der Minister des Innern hat jedoch erklärt, dieselbe ablehnen zu müssen, weil die Statuten, da nach dem neuerdings formulierten Grundsätze der Verwaltung sämtlicher Grundstücke nicht über den ursprünglichen und nur ausnahmsweise bis zum Ablaufe Grundsteuer-Reueverträge erfolgen dürfe. In einem Beschlusse hat der Minister des Innern aufgrund des Zuständigkeitsgesetzes im Einvernehmen mit einem der in Verhandlung befindlichen Bezirke die Ver- fassung von zwei Amtsbezirken genehmigt, wofür jedoch darauf aufmerksam gemacht, daß die Vereinigung von Gemeinden oder Amtsbezirken, welche in Gemäßheit des § 48 der Verfassung zu eigenen Amtsbezirken erklärt worden sind, mit einem zusammengelegten Amtsbezirk gegen den Willen der Beteiligten im Allgemeinen nicht zulässig zu erklären ist, und daß daher beantragte Veränderungen nur dann zulässig zu erklären sind, wenn ganz ausnahmsweise Beschlüsse eine derartige Maßregel im öffentlichen Interesse unerlässlich erscheinen lassen. Im übrigen sei in Bezug auf die geschickte Behandlung des vorliegenden Falles noch hervorzuheben, daß entgegen der Bestimmung in § 2 der Verfassung der Reichstag des zweiten Amtsbezirks nicht gebildet worden und daß außerdem der Reichstag mit der Angelegenheit befaßt gewesen sei, bevor noch die Änderung der Verfassung erfolgt war, was sowohl mit dem Wortlaut als auch mit der Absicht des § 2 des Zuständigkeitsgesetzes im Widerspruch steht.

Der Reichstag wird voraussichtlich nächsten Mittwoch in der Voge hie, in die dritte Sitzung des Etats einzutreten. Man hofft dieselbe so zeitig zu beenden, daß die Dispositionen bereits am 27. März beginnen können. Für die Wieder- aufnahme der Arbeiten ist per 19. April in Aussicht genommen.

Die Witterungsverhältnisse im mittleren Deutschland während des Februar 1887.

(Nachtrag nach mit voller Zustimmung gefaßt.) Für die nachfolgenden Verhältnisse sind die Resultate der meteorologischen Beobachtungen von 9 mitteldeutschen Stationen, nämlich Berlin (B), Köpenick (K), Hannover (H), Magdeburg (M), Halle (H), Chemnitz (Ch), Weimar (W), Grimberg (G) und Breslau (Br) benutzt worden. Unter den 3 Unterabteilungen des Februar, welche wir vom 1. bis 10., 11. bis 20. und 21. bis 28. rechnen, zeichnet sich in fast allen hinsichtlich der Witterungsverhältnisse der mittlere März aus. Sehen wir nur von dem Verthe des Luftdruckes und der relat. Feuchtigkeit ab, welche in der ersten Delade etwas größer, im letzten Monatsabschnitt geringer waren wie vom 11. bis 20., so können wir thätlich diesen Zeitraum als die Epoche der größten Abweichungen sowohl von den diesjährigen Monats- mitteln als auch von den entsprechenden Monatsmitteln im mittleren Deutschland unter betr. Bezug auf die Temperatur und Niederschlag klar und deutlich hervor, es gilt aber auch ebensolcher für die absolute Feuchtigkeit, die Verdunstung und die Häufigkeit der Winde aus den verschiedenen Richtungen. Während des größten Theils des Monats nur einige Tage sind in den beiden ersten Unterabteilungen (Februar) im mittleren Deutschland unter betr. Bezug auf die Temperatur, dessen Höhe im allgemeinen in der Monatsmitte eine geringere wurde, während seine Abkühlung dagegen zunahm und gleichzeitig damit sein Einwirken auf die Witterung um so stärker ausgesprochen wurde; die Temperatur sank beträchtlich, der Himmel trübte ab, die täglichen Winde waren fast im Uebermaß, die Niederschläge betrübten heftig, und auch der absolute Feuchtigkeitseffekt der Luft erreichte seinen kleinsten Werth. Die Windstärke war zwar im ganzen Monat nicht groß, wenn sie auch im letzten Abschnitt vereinzelt etwas zunahm, aber in den Tagen vom 11.-20. war sie besonders gering. So sehen wir, daß die vollständige Signatur des Februars (welcher der Witterung jene zweiten Delade zukommt) ist, auf welche, da in überhaupt mit dem Februar der meteorologische Winter schließt, ein ersthabter Nachwinter, besonders nicht mehr zu beschränkt ist. Der Luftdruck blieb im Monatsmittel noch rund 10 mm über dem normalen Werthe.

Den normalen Verhältnissen entsprechend zeigt die Abkühlung der monatlichen Witterungsverhältnisse eine von West nach Ost folgende Abnahme der Wärme. Wie schon angedeutet, war die Temperatur überall zu gering, aber dieser Mangel der Wärme war relativ gleichmäßig im Osten wie im Westen. Die nachfolgende Tabelle I enthält für die eingangs genannten Stationen und für die verschiedenen Monatsperioden die Mitteltemperatur im Schatten des hundertfünfteligen Thermometers, sowie nur zu bemerken ist, daß die Angaben für Halle im Vergleich mit 7 Uhr morgens, für die übrigen Stationen auf 8 Uhr morgens zu beziehen sind.

Tabelle I. Mitteltemperatur im Schatten des hundertfünfteligen Thermometers, sowie nur zu bemerken ist, daß die Angaben für Halle im Vergleich mit 7 Uhr morgens, für die übrigen Stationen auf 8 Uhr morgens zu beziehen sind.

Es ist aus dieser Tabelle an sich schon einleuchtend, daß die Monatsmitte erheblich zu kalt war, so geht dies noch ungleich deutlicher aus Tabelle II. hervor, in welcher jene Mitteltemperatur mit ihren zugehörigen Monatsmitteln verglichen sind und worin das Zeichen + bedeutet: zu warm um, das Zeichen - zu kalt um:

Tabelle II. Mitteltemperatur mit ihren zugehörigen Monatsmitteln verglichen sind und worin das Zeichen + bedeutet: zu warm um, das Zeichen - zu kalt um.

Die für H. und W. ermittelten Abweichungen können erst nach mehrjährigen Beobachtungen als definitive betrachtet werden, wofürhin sich die Angaben für die übrigen Stationen, da sie einer anderen Seite als die, auf welche sich die zur Vergleichung benutzten Monatsmittel beziehen.

Ueber die Temperaturverläufe, sowie über die Zeit ihres Eintritts giebt nachstehende Tabelle III.

Tabelle III. Ueber die Temperaturverläufe, sowie über die Zeit ihres Eintritts giebt nachstehende Tabelle III.

Und diese Tabelle ist die besondere Stellung der zweiten Delade dadurch bezeichnend, daß in dieselbe das Minimum der Temperatur überall fällt, während die höchste Wärme sich auf die beiden anderen Deladen vertheilt. Dies enthält die Wiederholung anderer, die nicht mehr ausbleiben dürfen, nämlich, sondern sogar zum größten Theile schon häufig den Evidenzen

erreichten, so muß gefast werden, daß nicht nur die Monatsmittel, sondern überhaupt der ganze Monat an Synonymetoren war. Freilich erweist in Dr. die Menge derselben gerade den normalen Werth, fast aber sonst nur wenig über 1/4, des 1/4 des mehrjährigen Durchschnitts. Die Delade IV, unter fünf Stationen sich findenden Prozentangaben geben das Verhältniß des diesjährigen Februarniederschlags zur Normalmenge an. Die Niederschlags sind nach ihrer Höhe in mm notirt.

Tabelle IV. Verhältniß des diesjährigen Februarniederschlags zur Normalmenge an.

Speziell zur Beleuchtung des Klimas von Halle dienen die nachfolgenden Angaben. In Klammern () stehen die entsprechenden 35-jährigen Normalmittel, I = 7 Uhr morgens, II = 2 Uhr mittags, III = 9 Uhr abends. Luftdruck: Monatsmittel 763.64 mm, II 763.22, III 763.41. Mittel 763.42 (755.33), Maximum 775.33 am 27., Minimum 752.99 am 18. Temperatur: Monatsmittel 1.6, I 2.8, II 2.2, III 2.2 (0.9), Maximum 9.5 (10.4), am 25., Minimum -0.9 (-10.4), am 17. Größte Schwankung in 24 Stunden: 10.8 am 19. u. 28. Ueberhaupt beobachtete Extreme im Februar + 16.0 am 29. 1878 und am 26. 1882, und - 29.2 am 3. 1855. Mittlere höchste Tagestemperatur 3.75, geringste Nachttemperatur - 2.6. Feuchtigkeits: I 1.36 mm, II 1.44, III 1.39 mm (1.15), Maximum 6.5 mm am 4., Minimum 1.8 mm am 17. Relative Feuchtigkeit: I 85.6%, II 72.4, III 83.7. Mittel 80.5 (80.7), Maximum 100%, Minimum 63.0%, bemerkenswerth hierbei ist, daß die relative Feuchtigkeit im Lauf von 7 Stunden von ihrem Maximum auf ihr Minimum herabging. Beide Extreme wurden nämlich am 28. I. beobachtet. Niederschlag: Monatssumme 6.3 mm (22.3), größte 7.6. Größte Menge in 24 Stunden 6.3 mm (22.3), größte 7.6, dieses von 6. um 7. Bewölkung: 0 = völlig klar, 100 = völlig bedeckt: I 59, II 55, III 59. Mittel 58 (67). Windvertheilung. In Prozenten der Gesamtwindbeobachtungen entfallen auf die einzelnen Richtungen:

Windvertheilung. In Prozenten der Gesamtwindbeobachtungen entfallen auf die einzelnen Richtungen.

Während des größten Theils des Monats nur einige Tage sind in den beiden ersten Unterabteilungen (Februar) im mittleren Deutschland unter betr. Bezug auf die Temperatur, dessen Höhe im allgemeinen in der Monatsmitte eine geringere wurde, während seine Abkühlung dagegen zunahm und gleichzeitig damit sein Einwirken auf die Witterung um so stärker ausgesprochen wurde; die Temperatur sank beträchtlich, der Himmel trübte ab, die täglichen Winde waren fast im Uebermaß, die Niederschläge betrübten heftig, und auch der absolute Feuchtigkeitseffekt der Luft erreichte seinen kleinsten Werth. Die Windstärke war zwar im ganzen Monat nicht groß, wenn sie auch im letzten Abschnitt vereinzelt etwas zunahm, aber in den Tagen vom 11.-20. war sie besonders gering. So sehen wir, daß die vollständige Signatur des Februars (welcher der Witterung jene zweiten Delade zukommt) ist, auf welche, da in überhaupt mit dem Februar der meteorologische Winter schließt, ein ersthabter Nachwinter, besonders nicht mehr zu beschränkt ist. Der Luftdruck blieb im Monatsmittel noch rund 10 mm über dem normalen Werthe.

Handels-, Verkehrs- und Börsen-Nachrichten.

Wien, 18. März. Der Verkaufsausschuss der Reichsanstalt hat in der Sitzung am 17. März die Beschlüsse gefasst, die im Laufe des Monats März in der unteren Kammer in einem Gesamtwortlage bis zu 100,000 fl. zu beschließen. Die Ausführung, mit deren Beendigung die Direction schon länger Zeit beschäftigt ist, wird demnächst erfolgen. Nach dem Geschäftsbericht der Preussischen Hypotheken-Versicherungs-Gesellschaft für die Geschäftsjahr 11. Monats-berichtszeitung, hat dieselbe im Laufe des Monats März 1887 einen Gewinn von 217,339 fl. (1886 275,468 fl.) erzielt. Von diesem sind 100,000 fl. als Dividende an die Aktionäre (1886 74,750 fl.) zu zahlen. Die Dividende beträgt demnach 100,000 fl. (1886 74,750 fl.). Die Dividende wird am 1. April 1887 an die Aktionäre ausbezahlt. Die Dividende wird am 1. April 1887 an die Aktionäre ausbezahlt. Die Dividende wird am 1. April 1887 an die Aktionäre ausbezahlt.

Gold-, Silber- und Kupferkurse.

Gold-, Silber- und Kupferkurse. Tabelle mit Spalten für Namen, Gewicht, Preis, etc.

Waren- und Produktberichte.

Wien, 18. März. (Korn) Weizen per 1000 kg. loco Schabauer. Termine für Schabauer Weizen. April 1887 160.00, Mai 161.00, Juni 162.00, Juli 163.00, August 164.00, September 165.00, Oktober 166.00, November 167.00, Dezember 168.00, Januar 169.00, Februar 170.00, März 171.00, April 172.00, Mai 173.00, Juni 174.00, Juli 175.00, August 176.00, September 177.00, Oktober 178.00, November 179.00, Dezember 180.00, Januar 181.00, Februar 182.00, März 183.00, April 184.00, Mai 185.00, Juni 186.00, Juli 187.00, August 188.00, September 189.00, Oktober 190.00, November 191.00, Dezember 192.00, Januar 193.00, Februar 194.00, März 195.00, April 196.00, Mai 197.00, Juni 198.00, Juli 199.00, August 200.00, September 201.00, Oktober 202.00, November 203.00, Dezember 204.00, Januar 205.00, Februar 206.00, März 207.00, April 208.00, Mai 209.00, Juni 210.00, Juli 211.00, August 212.00, September 213.00, Oktober 214.00, November 215.00, Dezember 216.00, Januar 217.00, Februar 218.00, März 219.00, April 220.00, Mai 221.00, Juni 222.00, Juli 223.00, August 224.00, September 225.00, Oktober 226.00, November 227.00, Dezember 228.00, Januar 229.00, Februar 230.00, März 231.00, April 232.00, Mai 233.00, Juni 234.00, Juli 235.00, August 236.00, September 237.00, Oktober 238.00, November 239.00, Dezember 240.00, Januar 241.00, Februar 242.00, März 243.00, April 244.00, Mai 245.00, Juni 246.00, Juli 247.00, August 248.00, September 249.00, Oktober 250.00, November 251.00, Dezember 252.00, Januar 253.00, Februar 254.00, März 255.00, April 256.00, Mai 257.00, Juni 258.00, Juli 259.00, August 260.00, September 261.00, Oktober 262.00, November 263.00, Dezember 264.00, Januar 265.00, Februar 266.00, März 267.00, April 268.00, Mai 269.00, Juni 270.00, Juli 271.00, August 272.00, September 273.00, Oktober 274.00, November 275.00, Dezember 276.00, Januar 277.00, Februar 278.00, März 279.00, April 280.00, Mai 281.00, Juni 282.00, Juli 283.00, August 284.00, September 285.00, Oktober 286.00, November 287.00, Dezember 288.00, Januar 289.00, Februar 290.00, März 291.00, April 292.00, Mai 293.00, Juni 294.00, Juli 295.00, August 296.00, September 297.00, Oktober 298.00, November 299.00, Dezember 300.00, Januar 301.00, Februar 302.00, März 303.00, April 304.00, Mai 305.00, Juni 306.00, Juli 307.00, August 308.00, September 309.00, Oktober 310.00, November 311.00, Dezember 312.00, Januar 313.00, Februar 314.00, März 315.00, April 316.00, Mai 317.00, Juni 318.00, Juli 319.00, August 320.00, September 321.00, Oktober 322.00, November 323.00, Dezember 324.00, Januar 325.00, Februar 326.00, März 327.00, April 328.00, Mai 329.00, Juni 330.00, Juli 331.00, August 332.00, September 333.00, Oktober 334.00, November 335.00, Dezember 336.00, Januar 337.00, Februar 338.00, März 339.00, April 340.00, Mai 341.00, Juni 342.00, Juli 343.00, August 344.00, September 345.00, Oktober 346.00, November 347.00, Dezember 348.00, Januar 349.00, Februar 350.00, März 351.00, April 352.00, Mai 353.00, Juni 354.00, Juli 355.00, August 356.00, September 357.00, Oktober 358.00, November 359.00, Dezember 360.00, Januar 361.00, Februar 362.00, März 363.00, April 364.00, Mai 365.00, Juni 366.00, Juli 367.00, August 368.00, September 369.00, Oktober 370.00, November 371.00, Dezember 372.00, Januar 373.00, Februar 374.00, März 375.00, April 376.00, Mai 377.00, Juni 378.00, Juli 379.00, August 380.00, September 381.00, Oktober 382.00, November 383.00, Dezember 384.00, Januar 385.00, Februar 386.00, März 387.00, April 388.00, Mai 389.00, Juni 390.00, Juli 391.00, August 392.00, September 393.00, Oktober 394.00, November 395.00, Dezember 396.00, Januar 397.00, Februar 398.00, März 399.00, April 400.00, Mai 401.00, Juni 402.00, Juli 403.00, August 404.00, September 405.00, Oktober 406.00, November 407.00, Dezember 408.00, Januar 409.00, Februar 410.00, März 411.00, April 412.00, Mai 413.00, Juni 414.00, Juli 415.00, August 416.00, September 417.00, Oktober 418.00, November 419.00, Dezember 420.00, Januar 421.00, Februar 422.00, März 423.00, April 424.00, Mai 425.00, Juni 426.00, Juli 427.00, August 428.00, September 429.00, Oktober 430.00, November 431.00, Dezember 432.00, Januar 433.00, Februar 434.00, März 435.00, April 436.00, Mai 437.00, Juni 438.00, Juli 439.00, August 440.00, September 441.00, Oktober 442.00, November 443.00, Dezember 444.00, Januar 445.00, Februar 446.00, März 447.00, April 448.00, Mai 449.00, Juni 450.00, Juli 451.00, August 452.00, September 453.00, Oktober 454.00, November 455.00, Dezember 456.00, Januar 457.00, Februar 458.00, März 459.00, April 460.00, Mai 461.00, Juni 462.00, Juli 463.00, August 464.00, September 465.00, Oktober 466.00, November 467.00, Dezember 468.00, Januar 469.00, Februar 470.00, März 471.00, April 472.00, Mai 473.00, Juni 474.00, Juli 475.00, August 476.00, September 477.00, Oktober 478.00, November 479.00, Dezember 480.00, Januar 481.00, Februar 482.00, März 483.00, April 484.00, Mai 485.00, Juni 486.00, Juli 487.00, August 488.00, September 489.00, Oktober 490.00, November 491.00, Dezember 492.00, Januar 493.00, Februar 494.00, März 495.00, April 496.00, Mai 497.00, Juni 498.00, Juli 499.00, August 500.00, September 501.00, Oktober 502.00, November 503.00, Dezember 504.00, Januar 505.00, Februar 506.00, März 507.00, April 508.00, Mai 509.00, Juni 510.00, Juli 511.00, August 512.00, September 513.00, Oktober 514.00, November 515.00, Dezember 516.00, Januar 517.00, Februar 518.00, März 519.00, April 520.00, Mai 521.00, Juni 522.00, Juli 523.00, August 524.00, September 525.00, Oktober 526.00, November 527.00, Dezember 528.00, Januar 529.00, Februar 530.00, März 531.00, April 532.00, Mai 533.00, Juni 534.00, Juli 535.00, August 536.00, September 537.00, Oktober 538.00, November 539.00, Dezember 540.00, Januar 541.00, Februar 542.00, März 543.00, April 544.00, Mai 545.00, Juni 546.00, Juli 547.00, August 548.00, September 549.00, Oktober 550.00, November 551.00, Dezember 552.00, Januar 553.00, Februar 554.00, März 555.00, April 556.00, Mai 557.00, Juni 558.00, Juli 559.00, August 560.00, September 561.00, Oktober 562.00, November 563.00, Dezember 564.00, Januar 565.00, Februar 566.00, März 567.00, April 568.00, Mai 569.00, Juni 570.00, Juli 571.00, August 572.00, September 573.00, Oktober 574.00, November 575.00, Dezember 576.00, Januar 577.00, Februar 578.00, März 579.00, April 580.00, Mai 581.00, Juni 582.00, Juli 583.00, August 584.00, September 585.00, Oktober 586.00, November 587.00, Dezember 588.00, Januar 589.00, Februar 590.00, März 591.00, April 592.00, Mai 593.00, Juni 594.00, Juli 595.00, August 596.00, September 597.00, Oktober 598.00, November 599.00, Dezember 600.00, Januar 601.00, Februar 602.00, März 603.00, April 604.00, Mai 605.00, Juni 606.00, Juli 607.00, August 608.00, September 609.00, Oktober 610.00, November 611.00, Dezember 612.00, Januar 613.00, Februar 614.00, März 615.00, April 616.00, Mai 617.00, Juni 618.00, Juli 619.00, August 620.00, September 621.00, Oktober 622.00, November 623.00, Dezember 624.00, Januar 625.00, Februar 626.00, März 627.00, April 628.00, Mai 629.00, Juni 630.00, Juli 631.00, August 632.00, September 633.00, Oktober 634.00, November 635.00, Dezember 636.00, Januar 637.00, Februar 638.00, März 639.00, April 640.00, Mai 641.00, Juni 642.00, Juli 643.00, August 644.00, September 645.00, Oktober 646.00, November 647.00, Dezember 648.00, Januar 649.00, Februar 650.00, März 651.00, April 652.00, Mai 653.00, Juni 654.00, Juli 655.00, August 656.00, September 657.00, Oktober 658.00, November 659.00, Dezember 660.00, Januar 661.00, Februar 662.00, März 663.00, April 664.00, Mai 665.00, Juni 666.00, Juli 667.00, August 668.00, September 669.00, Oktober 670.00, November 671.00, Dezember 672.00, Januar 673.00, Februar 674.00, März 675.00, April 676.00, Mai 677.00, Juni 678.00, Juli 679.00, August 680.00, September 681.00, Oktober 682.00, November 683.00, Dezember 684.00, Januar 685.00, Februar 686.00, März 687.00, April 688.00, Mai 689.00, Juni 690.00, Juli 691.00, August 692.00, September 693.00, Oktober 694.00, November 695.00, Dezember 696.00, Januar 697.00, Februar 698.00, März 699.00, April 700.00, Mai 701.00, Juni 702.00, Juli 703.00, August 704.00, September 705.00, Oktober 706.00, November 707.00, Dezember 708.00, Januar 709.00, Februar 710.00, März 711.00, April 712.00, Mai 713.00, Juni 714.00, Juli 715.00, August 716.00, September 717.00, Oktober 718.00, November 719.00, Dezember 720.00, Januar 721.00, Februar 722.00, März 723.00, April 724.00, Mai 725.00, Juni 726.00, Juli 727.00, August 728.00, September 729.00, Oktober 730.00, November 731.00, Dezember 732.00, Januar 733.00, Februar 734.00, März 735.00, April 736.00, Mai 737.00, Juni 738.00, Juli 739.00, August 740.00, September 741.00, Oktober 742.00, November 743.00, Dezember 744.00, Januar 745.00, Februar 746.00, März 747.00, April 748.00, Mai 749.00, Juni 750.00, Juli 751.00, August 752.00, September 753.00, Oktober 754.00, November 755.00, Dezember 756.00, Januar 757.00, Februar 758.00, März 759.00, April 760.00, Mai 761.00, Juni 762.00, Juli 763.00, August 764.00, September 765.00, Oktober 766.00, November 767.00, Dezember 768.00, Januar 769.00, Februar 770.00, März 771.00, April 772.00, Mai 773.00, Juni 774.00, Juli 775.00, August 776.00, September 777.00, Oktober 778.00, November 779.00, Dezember 780.00, Januar 781.00, Februar 782.00, März 783.00, April 784.00, Mai 785.00, Juni 786.00, Juli 787.00, August 788.00, September 789.00, Oktober 790.00, November 791.00, Dezember 792.00, Januar 793.00, Februar 794.00, März 795.00, April 796.00, Mai 797.00, Juni 798.00, Juli 799.00, August 800.00, September 801.00, Oktober 802.00, November 803.00, Dezember 804.00, Januar 805.00, Februar 806.00, März 807.00, April 808.00, Mai 809.00, Juni 810.00, Juli 811.00, August 812.00, September 813.00, Oktober 814.00, November 815.00, Dezember 816.00, Januar 817.00, Februar 818.00, März 819.00, April 820.00, Mai 821.00, Juni 822.00, Juli 823.00, August 824.00, September 825.00, Oktober 826.00, November 827.00, Dezember 828.00, Januar 829.00, Februar 830.00, März 831.00, April 832.00, Mai 833.00, Juni 834.00, Juli 835.00, August 836.00, September 837.00, Oktober 838.00, November 839.00, Dezember 840.00, Januar 841.00, Februar 842.00, März 843.00, April 844.00, Mai 845.00, Juni 846.00, Juli 847.00, August 848.00, September 849.00, Oktober 850.00, November 851.00, Dezember 852.00, Januar 853.00, Februar 854.00, März 855.00, April 856.00, Mai 857.00, Juni 858.00, Juli 859.00, August 860.00, September 861.00, Oktober 862.00, November 863.00, Dezember 864.00, Januar 865.00, Februar 866.00, März 867.00, April 868.00, Mai 869.00, Juni 870.00, Juli 871.00, August 872.00, September 873.00, Oktober 874.00, November 875.00, Dezember 876.00, Januar 877.00, Februar 878.00, März 879.00, April 880.00, Mai 881.00, Juni 882.00, Juli 883.00, August 884.00, September 885.00, Oktober 886.00, November 887.00, Dezember 888.00, Januar 889.00, Februar 890.00, März 891.00, April 892.00, Mai 893.00, Juni 894.00, Juli 895.00, August 896.00, September 897.00, Oktober 898.00, November 899.00, Dezember 900.00, Januar 901.00, Februar 902.00, März 903.00, April 904.00, Mai 905.00, Juni 906.00, Juli 907.00, August 908.00, September 909.00, Oktober 910.00, November 911.00, Dezember 912.00, Januar 913.00, Februar 914.00, März 915.00, April 916.00, Mai 917.00, Juni 918.00, Juli 919.00, August 920.00, September 921.00, Oktober 922.00, November 923.00, Dezember 924.00, Januar 925.00, Februar 926.00, März 927.00, April 928.00, Mai 929.00, Juni 930.00, Juli 931.00, August 932.00, September 933.00, Oktober 934.00, November 935.00, Dezember 936.00, Januar 937.00, Februar 938.00, März 939.00, April 940.00, Mai 941.00, Juni 942.00, Juli 943.00, August 944.00, September 945.00, Oktober 946.00, November 947.00, Dezember 948.00, Januar 949.00, Februar 950.00, März 951.00, April 952.00, Mai 953.00, Juni 954.00, Juli 955.00, August 956.00, September 957.00, Oktober 958.00, November 959.00, Dezember 960.00, Januar 961.00, Februar 962.00, März 963.00, April 964.00, Mai 965.00, Juni 966.00, Juli 967.00, August 968.00, September 969.00, Oktober 970.00, November 971.00, Dezember 972.00, Januar 973.00, Februar 974.00, März 975.00, April 976.00, Mai 977.00, Juni 978.00, Juli 979.00, August 980.00, September 981.00, Oktober 982.00, November 983.00, Dezember 984.00, Januar 985.00, Februar 986.00, März 987.00, April 988.00, Mai 989.00, Juni 990.00, Juli 991.00, August 992.00, September 993.00, Oktober 994.00, November 995.00, Dezember 996.00, Januar 997.00, Februar 998.00, März 999.00, April 1000.00, Mai 1001.00, Juni 1002.00, Juli 1003.00, August 1004.00, September 1005.00, Oktober 1006.00, November 1007.00, Dezember 1008.00, Januar 1009.00, Februar 1010.00, März 1011.00, April 1012.00, Mai 1013.00, Juni 1014.00, Juli 1015.00, August 1016.00, September 1017.00, Oktober 1018.00, November 1019.00, Dezember 1020.00, Januar 1021.00, Februar 1022.00, März 1023.00, April 1024.00, Mai 1025.00, Juni 1026.00, Juli 1027.00, August 1028.00, September 1029.00, Oktober 1030.00, November 1031.00, Dezember 1032.00, Januar 1033.00, Februar 1034.00, März 1035.00, April 1036.00, Mai 1037.00, Juni 1038.00, Juli 1039.00, August 1040.00, September 1041.00, Oktober 1042.00, November 1043.00, Dezember 1044.00, Januar 1045.00, Februar 1046.00, März 1047.00, April 1048.00, Mai 1049.00, Juni 1050.00, Juli 1051.00, August 1052.00, September 1053.00, Oktober 1054.00, November 1055.00, Dezember 1056.00, Januar 1057.00, Februar 1058.00, März 1059.00, April 1060.00, Mai 1061.00, Juni 1062.00, Juli 1063.00, August 1064.00, September 1065.00, Oktober 1066.00, November 1067.00, Dezember 1068.00, Januar 1069.00, Februar 1070.00, März 1071.00, April 1072.00, Mai 1073.00, Juni 1074.00, Juli 1075.00, August 1076.00, September 1077.00, Oktober 1078.00, November 1079.00, Dezember 1080.00, Januar 1081.00, Februar 1082.00, März 1083.00, April 1084.00, Mai 1085.00, Juni 1086.00, Juli 1087.00, August 1088.00, September 1089.00, Oktober 1090.00, November 1091.00, Dezember 1092.00, Januar 1093.00, Februar 1094.00, März 1095.00, April 1096.00, Mai 1097.00, Juni 1098.00, Juli 1099.00, August 1100.00, September 1101.00, Oktober 1102.00, November 1103.00, Dezember 1104.00, Januar 1105.00, Februar 1106.00, März 1107.00, April 1108.00, Mai 1109.00, Juni 1110.00, Juli 1111.00, August 1112.00, September 11

Confirmanden-anzüge Confirmandinnen-Jaquettes und Umhänge

Hüte, Schuhwaren, Wäsche, Cravatten, Handschuh, Rüschen, Unterröcke u. v. w.
ebenjo schwarze reinwollene Cachemire

empfehlen in größter Auswahl zu bekannt billigen Preisen
Waarenhaus 72. zur goldenen 72. Große Steinstraße 72.

Strohsäcke, Säcke und Planen, Pferdedecken und Schlafdecken empfiehlt billigt Albin Barth, große Ulrichstraße 31.

von 12-27 Mr. in modernem Schnitt, von vorzüglichem Stoff, von guten bearbeiteten, reellen dunklen Stoffen gefertigt,
von 5 Mr. an bis zu den feinsten, reellen Stoffe, neueste Bezüge.

Der Umgang in und mit der Gesellschaft.

Ein Handbuch des guten Tons. Von **E. Rocco**. 5. verbesserte und vermehrte Auflage. Geheftet 3/4. In eleg. Halbdr. 4/4.
Hoch erhoben über den lärmlichen Bismarck'schen Unterhaltungs-Kreis des Rocco's Umgang... Einzelne Kapitel aus dem Gehegen des Schönen entwickelt, sind unterhaltend. Wir finden in dem Buche eine reiche Erleuchtung und einen klaren psychologischen geistigen Blick für alles Unpassende. (Bozar).
Verlag von **Otto Hendel** in Halle a. S.
Zu beziehen durch jede Buchhandlung.

Preisliste der Cigarren- und Tabak-Fabrik von Gier & Haberland, Potsdam.

Nr.	Sorten	Procent	Preis
11	Handarbeit, 1884er Havana	mittefrüh	100 Stk. 100 Stk.
12	1883 u. 1884er Havana	mittefrüh	120 Stk. 120 Stk.
13	Handarbeit	mittefrüh	100 Stk. 100 Stk.
14	Handarbeit	mittefrüh	100 Stk. 100 Stk.
15	Handarbeit	mittefrüh	100 Stk. 100 Stk.
16	Handarbeit	mittefrüh	100 Stk. 100 Stk.
17	Handarbeit	mittefrüh	100 Stk. 100 Stk.
18	Handarbeit	mittefrüh	100 Stk. 100 Stk.
19	Handarbeit	mittefrüh	100 Stk. 100 Stk.
20	Handarbeit	mittefrüh	100 Stk. 100 Stk.
21	Handarbeit	mittefrüh	100 Stk. 100 Stk.
22	Handarbeit	mittefrüh	100 Stk. 100 Stk.
23	Handarbeit	mittefrüh	100 Stk. 100 Stk.
24	Handarbeit	mittefrüh	100 Stk. 100 Stk.
25	Handarbeit	mittefrüh	100 Stk. 100 Stk.
26	Handarbeit	mittefrüh	100 Stk. 100 Stk.
27	Handarbeit	mittefrüh	100 Stk. 100 Stk.
28	Handarbeit	mittefrüh	100 Stk. 100 Stk.
29	Handarbeit	mittefrüh	100 Stk. 100 Stk.
30	Handarbeit	mittefrüh	100 Stk. 100 Stk.
31	Handarbeit	mittefrüh	100 Stk. 100 Stk.
32	Handarbeit	mittefrüh	100 Stk. 100 Stk.
33	Handarbeit	mittefrüh	100 Stk. 100 Stk.
34	Handarbeit	mittefrüh	100 Stk. 100 Stk.
35	Handarbeit	mittefrüh	100 Stk. 100 Stk.
36	Handarbeit	mittefrüh	100 Stk. 100 Stk.
37	Handarbeit	mittefrüh	100 Stk. 100 Stk.
38	Handarbeit	mittefrüh	100 Stk. 100 Stk.
39	Handarbeit	mittefrüh	100 Stk. 100 Stk.
40	Handarbeit	mittefrüh	100 Stk. 100 Stk.
41	Handarbeit	mittefrüh	100 Stk. 100 Stk.
42	Handarbeit	mittefrüh	100 Stk. 100 Stk.
43	Handarbeit	mittefrüh	100 Stk. 100 Stk.
44	Handarbeit	mittefrüh	100 Stk. 100 Stk.
45	Handarbeit	mittefrüh	100 Stk. 100 Stk.
46	Handarbeit	mittefrüh	100 Stk. 100 Stk.
47	Handarbeit	mittefrüh	100 Stk. 100 Stk.
48	Handarbeit	mittefrüh	100 Stk. 100 Stk.
49	Handarbeit	mittefrüh	100 Stk. 100 Stk.
50	Handarbeit	mittefrüh	100 Stk. 100 Stk.

Patent. Volkszither.

neueste und prächtigste Erfindung, die Schlingzither, Mandoline und Gitarre bei solchen Positionen, die sich ein längerer und kostspieligeres Studium nicht bieten können, vollkommen erlernbar. Geben man in der Lage ist, nach bequemer Anleitung auf obiger wirklich reeller, praktisch konstruierter Zither (solche Notenkenntnisse zu besitzen) in einigen Tagen die schönsten Musikstücke: Veder, Viren, Tänze etc. spielen zu können. Preis incl. Carton, Schale, Stimmgabel und Ring Nr. 1. 9/4, und Nr. II. größer 12/4. Versand erfolgt sofort gegen Nachnahme.
Saubere Arbeit bei **Gust. Uhlig**, im Leipz. Str.

Abonnement pr. II. Quartal 1887 mit 4 Mr. 50 Pf.

Volks-Zeitung Sonntagsblatt.

in der Preisliste der Kaiserl. Post-Zeitungs-Kommission für 1887 unter Nr. 5763 verzeichnet, erscheint zu Berlin zweimal täglich, Morgens und Abends.
Seit mehr als einem Menschenalter kämpft die Volks-Zeitung für die Rechte des Volkes. Sie ist das älteste Organ der Fortschrittspartei. Seite unterliegt sie den Stößen der Freiwillichen für die Wahrung und Beförderung der verfassungsmäßigen Rechte des deutschen Volkes als die sichere Bürgschaft für seine Einheit und Größe. Nicht minder wendet sie alle ihre Kräfte auf die Lösung der ernsten Völkerfragen zu, beleuchtet alle einschlägigen Fragen und tritt auf dem Boden der politischen wie der individuellen Freiheit mit Entschiedenheit für die Wohlfahrt aller Schichten des Volks ein. — Reichhaltiger, für verständlichen Inhalt, ein reiches Feuilleton, das Sonntagsblatt mit vorzüglichen Illustrationen empfiehlt die Volks-Zeitung jeder Familie zur Belehrung wie zur Unterhaltung!
Sendet auf Verlangen gratis und franco die Probe-Nummern Exped. d. Volks-Zig, Berlin W., Kronenpl. 46.

Die Sorten Nr. 31, 34 und 37 sind mit Havana-Tabak-Decke, die anderen Sorten mit Sumatra-Tabak-Decke gearbeitet.
Das eleganteste und vornehmste Bedürfnis der Konsumenten, alle Cigarren, vornehmlich aber Cigarren, aus erster Hand zu beziehen, hat uns veranlaßt, von unseren bisherigen Bezugsquellen, mit anderen zu wechseln, abzugeben und direkt mit den Plantagen in Verbindung zu treten. Unser Cigarren-Erfahrung ist sehr reichhaltig, unsere Beziehungen mit möglichsten besten Lieferanten bestehen in die Hände der Konsumenten gelangen zu lassen, und vermehren wir die Auswahl, bei billigeren Preisen, die wir zu erzielen vermögen, um die besten Cigarren zu liefern, welche die Welt zu bieten hat. — Die zum Versand kommenden Cigarren sind vollständig abgesetzt.

Carl Th. Plötz, 52. Gr. Ulrichstr. 52.

Bestes Fabrikat, von Reinen faum zu unterscheiden.

- Stieftragen 40/4
- Slapptragen 50/4
- Wandbetten 90/4
- Borhemden klein 90/4, groß 1,4 25/4
- Cravatten, farbige, zum Anknüpfen, Stück 25/4, 30/4, 40/4 u. 50/4
- Cravatten, farbige, zum Anknüpfen, Stück 50/4, 60/4, 75/4 u. 1,4

Carl Th. Plötz, 52. Gr. Ulrichstr. 52.

Hand-Reisekoffer in Croisblein, Preis und Leder, wie unten, bilden durchgearbeitet, Stück von 2/4 50/4 an.

- Faltenkoffer in prima Dress, mit Dressfutter und Leder eingeklemt, Stück von 8/4 an.
- Damen-Handtaschen in Offenbacher und Koffer-Jaccon (letzte von Abbildung), aus gutem Leder, Stück gearbeitet, extra groß, Stück von 4/4 an.
- Herren-Handtaschen, in matt. Dred, mit Falte gearbeitet, Stück von 3/4 an.
- Victoria-Taschen, sehr praktisch, für Damen als Manteltasche, Stück von 50/4 an.

zu Hochzeiten

bietet mein Lager stets reichhaltige Auswahl vagerender Geschäfte.
Silberne Dessertmesser das 1/2 Dbd. 5, 6, 7, 8/4
silberne Kaffeelöffel das 1/2 Dbd. 12, 13, 14-20/4
silberne Esslöffel das 1/2 Dbd. 40-60/4
Guldenkörbe 6-25/4, **Zuckerschalen von 8-20/4**, **Tafelauffätze von 20-100/4** und viele andere nützliche Sachen.
Wihelm Körner, Goldarbeiter, Ob. Leipz. Str. 33, nahe am Thurm.

Großer Gelegenheitskauf in Gardinen

zu stammend billigen Preisen, wie noch nie dargeboten, 35. Geißstraße 35. Eingang im Hausflur.



Eiserne Schiebkarren etc. für alle Geschäftszwecke.
Sachse & Co., Maschinen- und Ventilations-Anlagen, Schornstein-Aufsätze.

Möbel-Magazin 68. Geißstraße 68

Edle der Garzasse, Empfehlung in großer Auswahl sehr preisgünstige Möbel sehr billig. Volkswirtschaft im Hause. Th. Hendrich, Tischlerstr.

Schürzen

in großer Auswahl schon von 30 Pf. an empfiehlt **A. Flietner**, Geißstr. 36.

Strohüte

werden ungenäht, gewaschen, gefärbt und modernisiert. **A. Flietner**, Geißstraße 36. Dasselbe werden 2 Lehmannschen für 8 Pfennig annehmen. Eine noch alte große Wäschanleihe verkauft. Schöneberg 8, 2/4.

Das neue Pferde-Kumt der deutschen Reichsarmee.

Das unter der Bezeichnung „Martens'sches Kumt“ in der Deutschen Reichsarmee sowie in den Armeen von der Schweiz, Serbien und der Türkei allgemein eingeführte Patent-Kumt wird auch für Civil-Zwecke, als Reit- und Jagd-Kumt, nach wie vor in unserer Fabrik angefertigt. Prospekte und Preislisten gratis und franco.

Naturelle Weine.

selbstgekelterte und Eigenbau, empfiehlt unter Nachnahme **Fr. Zänglein**, Weinbergsbesitzer, Würzburg. Preisliste auf Wunsch.
Von heutigem Tage ab notieren wir folgende Preise:
1-100 Gr. pr. Centner 45/4 loco Grube.
100-200 „ „ „ 40/4
Größere Posten unterliegen spezieller Abmachung.
Nachzug bei Dürrenberg, den 15. März 1887.
Leipzig-Nagwitzer Briquettes-Fabrik, Meister & Beese.

H. Kügler, Glasmanufaktur am Bahnhof Zeulenroda (Ruh).

Spezialität: Flaschen, Beleuchtungsgegenstände, Vrethglas.
Vierfeldchen 3. Kontur, Inhalt pr. 100 St. 70/4
Vierfeldchen in Patent, Inhalt pr. 100 St. 125/4
Weißl. pr. 100 St. 85/4
Gelbgl. pr. 100 St. 65/4
Wisch-u. Schnapfflaschen pr. 1000 Stück 50/4
Zur Amerikanischen Preisliste 1/2 2. pr. 100 St. 25/4
Schönes hartes Glas! Prompte Effectualität! Eigene Schmelzwerkstätten! Sammelablagen.
Lampen-Glinder pr. 1000 St. 20-25/4
Schmelzlaternen, complet pr. 1000 Stück 90/4
Schalen, Gänge, Tisch-, Hand-, Wand- u. Nachtlampen, Leuchtblender, Lampen- und Quecksilbergläser.
Halschiffel, u. Reimungs-Apparate.
Schönes hartes Glas! Prompte Effectualität! Eigene Schmelzwerkstätten! Sammelablagen.

Billigt, prompt und zweckmäßig
Belovene Annoncen jeder Art in alle hiesigen und auswärtigen Zeitungen
S. Barok & Co., Gr. Steinstraße 14.

Carl Th. Plötz, 52. Gr. Ulrichstr. 52.

Güte und Prägnanz

neuer Hacons, billiger wie jede Konkurrenz, empfiehlt die **Out- und Wägen-Fabrik von L. Lange Körner's Nachf., Schiltershof 7.**
Bitte genau auf Firma und Sandnummer zu achten.
Die Jahrgänge 1879-1886 der Gartenlaube sind einmal, entweder einzeln à 25/4 oder zur 21/4 u. 2/4. Pr. 2/4. Gr. Steinstr. 12. H. Wittig 12/4-14/4.

Die Jahrgänge 1879-1886 der Gartenlaube sind einmal, entweder einzeln à 25/4 oder zur 21/4 u. 2/4. Pr. 2/4. Gr. Steinstr. 12. H. Wittig 12/4-14/4.

Carl Th. Plötz, 52. Gr. Ulrichstr. 52.

Nur 5 Mark!

300 Dbd. Teppiche in reizensten Mustern, leicht u. buntfarbigen Mustern 2 Meter lang, 1 1/2 Meter breit, müssen schleunigst getauft werden und lösen pro Stück nur noch 5/4 gegen Einzahlung oder Nachnahme. Bestellungen zu thun höchst Bar 3/4.
Adolf Sommerfeld, Dresden. Wiederverkäufern sehr empfohlen.

Carl Th. Plötz, 52. Gr. Ulrichstr. 52.

Fahnenstangen, Flaggenständer, Fahnenständer

empfiehlt **Wilhelm Berger**, Rathhausstraße 10.
Eine große Eisenwaage in verlusten Gaudouche Straße 12, 1/2, 1/4.